

## Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

### Wochenbericht 44/2020

#### Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Meldungen aus Kindereinrichtungen wurden in 7 Kreisen erhoben. Der Anteil der Kinder mit einer akuten Atemwegsinfektion lag im Mittel bei 10,4 %.

#### Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

##### Bestätigte COVID-19-Fälle

MeldeLandkreis	COVID-19-Fallzahl
LK Altmarkkreis Salzwedel	24
LK Anhalt-Bitterfeld	47
LK Börde	83
LK Burgenlandkreis	155
LK Harz	67
LK Jerichower Land	68
LK Mansfeld-Südharz	42
LK Saalekreis	75
LK Salzlandkreis	140
LK Stendal	66
LK Wittenberg	74
SK Dessau-Roßlau	12
SK Halle	153
SK Magdeburg	281
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>1287</b>

647 weibliche, 636 männliche Personen (und 4 ohne Angabe) im Alter von 0 bis 101 Jahren, darunter 70 hospitalisiert, davon 13 unter 50 Jahre.

**Gesamt 39.-44. KW: 3.002 COVID-19-Fälle**

##### Bestätigte Influenza-Fälle

MeldeLandkreis	Influenza-Fallzahl
LK Altmarkkreis Salzwedel	0
LK Anhalt Bitterfeld	0
LK Börde	0
LK Burgenlandkreis	0
LK Harz	0
LK Jerichower Land	0
LK Mansfeld-Südharz	0
LK Saalekreis	0
LK Salzlandkreis	0
LK Stendal	1
LK Wittenberg	0
SK Dessau-Roßlau	0
SK Halle	0
SK Magdeburg	0
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>1</b>

In der 44. KW erkrankte ein einjähriger Junge mit grippetypischer Symptomatik.

**Gesamt 39.-44. KW: 2 Influenza-Fälle**

#### Virologische Surveillance

Im Rahmen der erweiterten Surveillance „Akuter respiratorischer Erkrankungen“ (ARE) senden ausgewählte Kinderarztpraxen aus Sachsen-Anhalt ganzjährig stichprobenartig gewonnene Rachenabstriche von Kindern und Jugendlichen mit akuten Atemwegsinfektionen sowie von Kindern, die wegen einer Vorsorgeuntersuchung vorstellig werden und von deren Begleitpersonen an das LAV. Hier werden die Proben von gesunden Personen auf SARS-CoV-2 untersucht und von Personen mit ARE-Symptomatik zusätzlich auf Influenzaviren und andere virale Erreger akuter Atemwegsinfektionen. Weiterhin werden im Rahmen von Schuleingangsuntersuchungen Kinder und Eltern/Geschwister stichprobenartig auf SARS-CoV-2 untersucht.

In der 44. KW wurden 16 Kinder untersucht, die wegen einer ARE vorstellig wurden und keins, das zur Vorsorge kam. In 8 von 16 Proben wurden Picornaviren nachgewiesen und in einer Probe Adenoviren. Alle ARE-Proben waren SARS-CoV-2-negativ. Bei den Schuleingangsuntersuchungen waren alle 53 Proben von 47 Kindern und 6 Begleitpersonen SARS-CoV-2-negativ.

Stand: 03.11.2020 17:00 Uhr

[www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de](http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de)